Waterworld

FEEL THE ELEMENTS

Galápagos Delights

14. - 21. April 2029

7 Nächte M.Y. Tiburon Explorer für max. 16 Teilnehmer

www.waterworld.at

Garten Eden im Pazifik:

Galápagos

Wo Darwins Finken fliegen: Das Naturwunder Galápagos

Galápagos ist eines der letzten großen Ziele: Legendäre, mitten im Pazifik gelegene Bilderbuchinseln der Evolution, deren Name allein schon bei den meisten Menschen Sehnsucht und Reiselust auslöst.

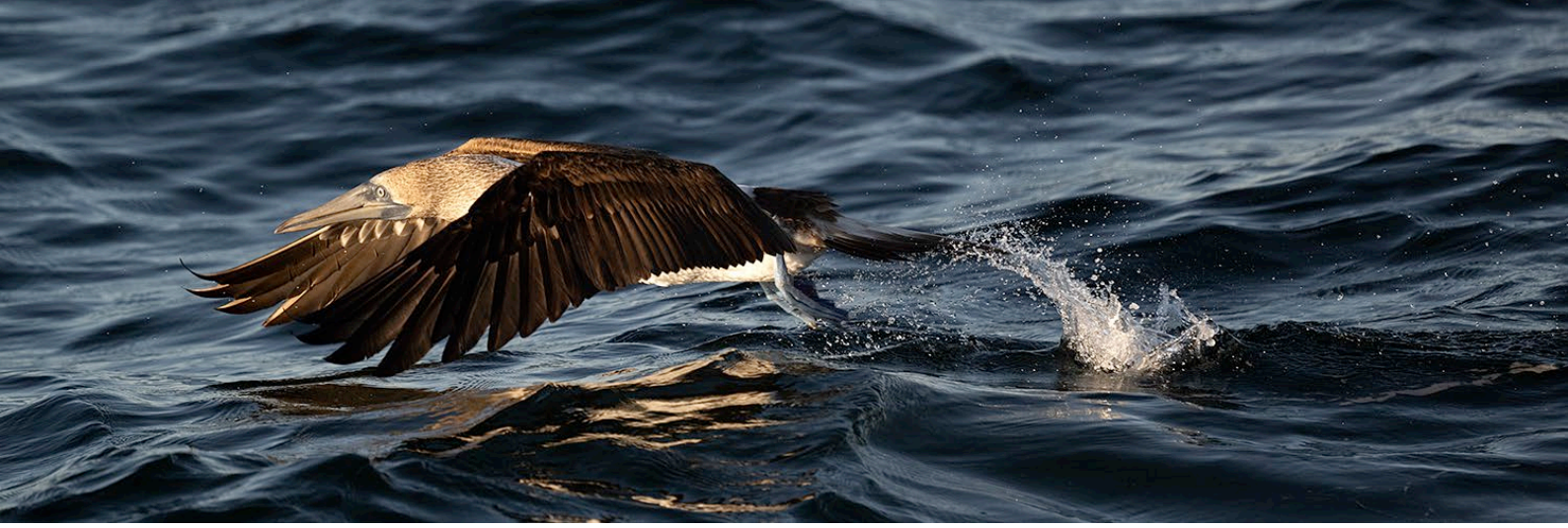
Der berühmte vulkanische Archipel liegt rund 1.000 km von Ecuador entfernt im Pazifischen Ozean. Fast die gesamte Fläche des UNESCO-Welterbes ist als Nationalpark ausgewiesen, welcher Naturfreunde und Tierliebhaber aus aller Welt anlockt. Neben den berühmten Riesenschildkröten, Landleguanen, Pinguinen, Seelöwen und Meerechsen kann man unzählige Arten von Seevögeln beobachten. Galápagos ist berühmt für seine endemischen Arten, welche sich auf den Inseln in aller Ruhe entwickeln konnten. Hier war es, wo der berühmte Naturforscher Charles Darwin seine bahnbrechende Theorie von der Evolution der Arten entwickelte.

Galápagos kann man heute auf viele Arten erleben: mit dem Tauchkreuzfahrtschiff oder mit regulären Kreuzfahrtschiffen, mit Tagesbooten und an manchen Stellen auch von Land aus. Die meisten Tauchkreuzfahrten führen auf einer einwöchigen oder zehntägigen Route entweder von *Baltra* und dem kleinen Ort *Puerto Ayora* auf *Sta. Cruz* oder alternativ ab *San Cristóbal* entlang der Ostküste von *Isabella* vorbei an *Bartholomé* nach *Wolf* und *Darwin*. Auf dem Rückweg von den nördlichen Inseln werden meist *Roca Redonda*, die legendäre *Pta. Vicente Roca* sowie gelegentlich *Fernandina* besucht. Letztere sind die vielleicht „typischsten" Tauchspots von Galápagos und das Highlight vieler Safaris.

Die Faszination von Galápagos besteht vor allem in seiner einzigartigen Landschaft und Tierwelt, welche weltweit einmalig ist: Jede der Inseln beherbergt über aber auch gerade unter Wasser seltsam anmutende Bewohner: Verspielte Seelöwen, tauchende Kormorane, Pinguine im tropischen Wasser oder tauchende Meerechsen können ebenso beobachtet werden wie Hammerhaischulen, Seepferchen und mit etwas Glück die begehrten Mondfische. Galápagos ist unter Wasser ebenso faszinierend, wie über Wasser und oft weiß man nicht, wo man zuerst hinschauen soll.

Unsere Expeditionen dauern im Regelfall 7 oder 10 Tage. Wir haben dafür die bewährtesten Schiffe unter Vertrag, welche über Jahre-, teils jahrzehntelange Erfahrung verfügen. Die Schiffe werden nur mit 16 Personen belegt, wenige Taucher im Wasser bedeutet immer mehr Interaktion mit den Tieren und auch mehr Erlebnis für den Einzelnen. Seit einiger Zeit werden auch wieder zwei Landgänge pro Safari gestattet. Die beiden Landgänge werden an ausgewählten und von der Nationalparkbehörde frei gegebene Plätzen durchgeführt. Die Begleitung durch einen Nationalparkwächter ist obligatorisch, das Verlassen markierter Pfade zum Schutze der Flora & Fauna untersagt.

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at



Auf Tauchkreuzfahrt

in Galápagos

Wolf & Darwin sowie der „Wilde Westen" von Galápagos

Unsere Expeditionsfahrten erschließen einen großen Teil des Archipels, wobei die Streckenführung immer zusammen mit dem Nationalparkbehörden schon im Vorfeld ausgearbeitet werden muss. Bestmögliche Taucherlebnisse versuchen wir dabei immer für Sie zu garantieren, denn eine Reise nach Galápagos ist einzigartige Chance, das wohl ungewöhnlichste Reiseziel für Naturfreunde in seiner kompletten Vielfalt zu erleben. Galápagos überrascht den Reisenden zudem durch seine exponierte Lage am Kreuzungspunkt großer Meeresströmungen immer wieder mit einigen Besonderheiten:

Der Archipel wird von vier unterschiedlichen Strömungen umspült, von denen für Taucher zwei maßgebend sind: Im Nord-Osten trifft die warme Cocos-Strömung auf die Inseln: Das Wasser hier ist warm (bis zu 28°C) und es finden sich viele tropische Arten, z.B. auch Mantas & Walhaie. Cabo Marshall oder der legendäre Cousins Rock haben alles zu bieten, was das Herz begehrt. In Wolf und Darwin ist die Cocos-Strömung dominant, entsprechend ähnelt das Szenario dem von Cocos oder Malpelo, oft mit hunderten Hammerhaien, Rotlippenseefledermäusen und anderen Highlights.

Im Westen, wo weniger Safariboote hinfahren, verbergen sich unserer Meinung nach die wahren Schätze von Galápagos - das, was Galápagos erst zu Galápagos macht: Das Wasser ist aufgrund der aus dem Süden kommenden Humboldt-Strömung merklich kühler, man muss mit 19 bis 22°C rechnen. Große Mondfische (lat. *mola mola*) finden sich an verschiedenen Putzerstationen vor Pta. Vicente Roca ein. Zwei Arten von Seelöwen bevölkern diese Gebiete in großer Zahl. Auf den Tauchgängen rund um die Nordwestspitze von Isabella und Fernandina sind Pinguine, Seepferdchen und die an japanische Kois erinnernden, endemischen Harlekin-Brassen zu finden. Flugunfähige Kormorane suchen in Fischschwärmen nach Nahrung und bieten ein seltsames Bild, wenn man unter Wasser Vögel beobachten kann.

Zu den ungewöhnlichsten Eindrücken hier gehören die Tauchgänge rund um Cabo Douglas im Norden von Fernandina, wenn sich hunderte Meeresleguane von den Klippen ins Meer stürzen. Sie tauchen im kalten Wasser, um nach Algen zu suchen, welche sie von den Unterwasserfelsen abgrasen. Diese kleinen «Godzillas» zu erleben ist ein Höhepunkt einer jeden Galápagos-Expedition, nicht nur für Fotografen! Sollte auf einem Tauchgang einmal kein Hammerhai, Walhai, Mondfisch oder Pinguin auftauchen ist dies in Galápagos auch nicht weiter tragisch: Verspielte Seelöwen sind praktisch fast allgegenwärtig. Zudem ist die Unterwasserlandschaft atemberaubend: die eindrucksvollen Lavaformationen der Inseln setzen sich auch unter Wasser fort und schaffen eine bizarre Landschaft mit einzigartigem Bewuchs. Aufgrund der teilweise recht kühlen Wassertemperaturen ist ein 5 - 7mm Nasstauchanzug mit Kopfhaube angebracht.

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

day by day
12. und 13. April 2029

2 + 7 Nächte ECUADOR & GALÀPAGOS

2 Nächte in Guayaquil (oder Quito) ✳ Tagesprogramm Guayaquil (oder Quito) ✳
7 Nächte Tauchkreuzfahrt an Bord der M.Y. Tiburon Explorer ✳
Heimflug oder optional Anschlussprogramm in Galápagos oder Ecuador ✳

Tag 1: von Europa nach Guayaquil (alternativ Quito)

12. April 2029

Ihre Reise zu den Naturwundern von Ecuador & Galápagos beginnt ab allen größeren europäischen Flughäfen und im Regelfall über Frankfurt nach Quito, Panama City oder Bogotá, wo Sie am Nachmittag ankommen. Nach einem kurzen Zwischenstopp bringt Sie Ihr Anschlussflug nach Guayaquil, an die Pazifikküste von Ecuador, wo Sie am Abend ankommen. Ein kurzer Transfer bringt Sie in das «Hotel Exe Galería Man-Ging». Sollten Sie es wünschen, ist auch eine frühere Anreise möglich.

(Alternativ, je nach Flugplänen 2028, kann es sein, dass wir Quito als Anreiseort wählen)

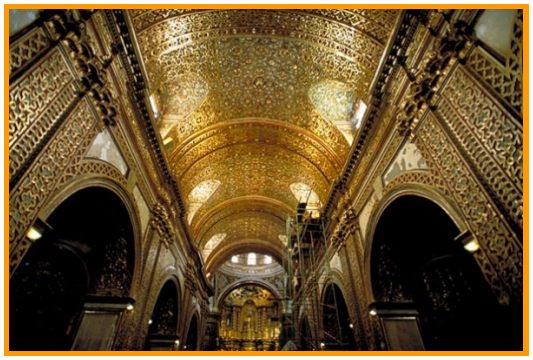
Tag 2: Guayaquil + Ausflug in die Mangroven von Churuté

13. April 2029

Nach dem Frühstück starten Sie in das Naturschutzgebiet der *Mangroven von Churuté*. Die Tierwelt wird Sie begeistern: Viele Arten von bunten Insekten, Wasservögel, Tukane, Affen und Kaimane können beobachtet werden. Einen der Roten Aras zu sehen ist immer möglich und ein Highlight für jeden, der ihn erspäht. Anschließend besuchen Sie eine Kakaoplantage, bevor es zurück geht nach Guayaquil, wo Zeit für einen Spaziergang durch das quirlige Stadtzentrum mit seinen Sehenswürdigkeiten bleibt.

Stadtrundgang Guayaquil

Falls Sie Zeit und Interesse haben, raten wir immer dazu einen weiteren Tag früher anzureisen und eine zusätzliche Nacht in Guayaquil zu verbringen. Das Tauchen fällt jedenfalls leichter, wenn man gut akklimatisiert und ausgeruht ist. Zudem hat Guayaquil viel zu bieten: Von der grünen Seite zeigt sich die Stadt z.B. an der neu herausgeputzten Uferstraße *Malecón* sowie im sehenswerten *Botanischen Garten*. Flora & Fauna vereinen sich auch im zentralen *Parque Bolívar,* wo dutzende Landleguane wie selbstverständlich über die Wege kriechen. Apropos Bolívar: Dem bekannten Unabhängigkeitsstreiter Simón Bolívar zu Ehren darf ein pompöses Denkmal vor der Kathedrale natürlich nicht fehlen. Es gibt aber noch viel mehr zu sehen, man sollte jedenfalls Zeit einplanen, um diese faszinierende Stadt ausgiebig zu erforschen.



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

day by day
14. und 15. April 2029

Tag 3: von Guayaquil oder Quito nach Baltra

14. April 2029

Nach einer erholsamen Nacht fliegen Sie in 1¾ Stunden direkt nach Baltra, wo Sie gegen Mittag ankommen. Von hier werden Sie direkt zum vor der Flughafeninsel im *Itabaca Channel* ankernden Schiff, der **M.Y. Tiburon Explorer** gebracht. Nachdem Sie an Bord empfangen wurden und Ihre Kabinen bezogen haben, bauen Sie in Ruhe Ihre Tauchausrüstung zusammen. Sie können am Nachmittag erste Fotos der vielfältigen Tierwelt vor der Nordostküste von Baltra machen und im legendären Galápagos damit so richtig auch emotional ankommen!

Tag 4: Baltra & North Seymore

15. April 2029

Heute tauchen Sie zwei Mal vor Baltra North, einem vielfältigen Platz der nicht nur mit freundlichen Seelöwen bevölkert ist: Galápagos-, Hammer- & Weißspitzenriffhaie werden hier immer wieder gesichtet, ebenso wie farbenfrohe Nacktschnecken oder Seepferdchen.

Der Landgang auf *North Seymour*, welcher für den Nachmittag geplant ist, zählt zu den Highlights auf Galápagos. Die Vogelkolonie mit Blaufußtölpeln, Fregattvögeln und vielen anderen Tieren ist einzigartig. Auf einer anschließenden Pangafahrt entlang der Felsküste entdecken Sie weitere Vertreter der vielfältigen Tierwelt und unzählige Motive.

Isla North Seymour

North Seymour, eine flache von Palo Santo Bäumen bestandene und zerklüftete Lava-Plattform, wurde nach dem englischen Adeligen *Lord Hugh Seymour* (1759 - 1801) benannt. Sie liegt im Norden der Inseln Baltra (South Seymour) und Santa Cruz.

Beim ca. 1,4 km langen Rundgang auf North Seymour besucht man den südwestlichen Teil der Insel. Zu Beginn sieht man einige Seelöwen beim Sonnen und Fischen an der steinigen Steilküste. Danach führt der Weg entlang der Küste, wo man Nester von Blaufußtölpeln findet. Im zentralen Teil der Insel der mit Büschen bewachsen ist, findet man die Nester der Fregattvögel und Landleguane. Die Landleguane sind jedoch nicht endemisch, sondern wurden um 1930 von Baltra (South Seymour) eingeführt. Auf North Seymour lebt die größte Kolonie von Fregattvögeln auf den Galapagos Inseln.

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

day by day
16. bis 18. April 2029

Tag 5 bis 7: Wolf & Darwin, Roca Redonda & Cabo Marshall

16. bis 18. April 2029

Vor Wolf und Darwin ist eigentlich alles möglich - vor allem, wenn es um Begegnungen mit Delphinen, Haien und Großfischen geht.

Die beiden nördlichsten Inseln von Galápagos zählen zu den legendärsten Tauchplätzen der Welt. Zwei bis drei volle Tauchtage verbringen Sie hier, denn es gibt mehr als genug zu erleben: Riesige Hammerhaischulen ziehen oft ihre Bahn, und Wal- & Galápagoshaie werden regelmäßig gesichtet. Rotlippenseefledermäuse und andere Tiere begeistern die Taucher zusätzlich.

Landgänge sind leider nicht durchführbar: Die Inseln sind unbewohnt und ragen steil auf, es gibt keinen Weg auf die hohen Plateaus, welche erst in den 70er Jahren mit Hubschraubern erforscht werden konnten. Millionen von Seevögeln nisten in den Felsen und die Tage vor Wolf und Darwin werden sicher zu einem der Höhepunkte Ihrer Reise.

Info: alternativ wird der 3. Tag am *Cabo Marshall* oder *Roca Redonda* verbracht, je nach Wetter und Permits.

Am Cabo Marshall oder an der Felseninsel Roca Redonda, dem Rest eines unterseeischen Kraterrandes, werden Sie alternativ bis zu drei Tauchgänge durchführen, große Haischulen und Galápagoshaie finden sich fast immer. Das Wasser ist erfüllt von Kaiserfischen, die sich hier zu großen Schwärmen sammeln. An manchen Stellen sieht das Wasser aus wie ein Jacuzzi: ganze Vorhänge von Gasblasen des immer noch aktiven Vulkans treten hier aus!

Die WATERWORLD-Bio-Info:

Rotlippenseefledermaus (*lat. Ogcocephalus sp.*)

Seefledermäuse leben weltweit, mit Ausnahme des Mittelmeers, in subtropischen und tropischen Meeren auf dem Grund, meist in größeren Tiefen von 100 Metern. Nur die in der Karibik, im Westatlantik und rund um die Galápagos-Inseln heimische Gattung *Ogcocephalus species* bevorzugt flacheres Wasser. In geschützten Buchten findet man Sie vor allem auf Sandböden mit groben Korallenstücken, wo sie sich gut verstecken können und mit dem Untergrund förmlich verschmelzen. Die dicken, fetten Lippen haben ihnen in Taucherkreisen auch den Spitznamen „Botox-Fisch" eingebracht. Seefledermäuse schwimmen selten, meist „schreiten" sie auf Ihren zu Beinen umgeformten Vorderflossen über den Meeresboden.

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

day by day

19. April 2029

Tag 8: Isla Fernandina, Isla Isabella und Pta. Vicente Roca

19. April 2029

Der heutige Tag bietet Ihnen mehrere Höhepunkte: vormittags tauchen Sie am *Cabo Douglas*, wo Sie unter Wasser die grasenden Meerechsen erleben. Doch nicht nur «Godzilla» gilt es zu finden: Cabo Douglas ist auch der beste Platz des Archipels, um flugunfähige Kormorane zu entdecken die hier in großen Sardinenschwärmen auf der Suche nach Futter tauchen.

Am Nachmittag kreuzt das Schiff nach Isabella an die *Pta. Vicente Roca,* um Ihnen hier einen weiteren Höhepunkt der Reise zu präsentieren:

Freuen Sie sich auf das hochaufragende Kap an der Nordwestspitze der größten Insel von Galápagos: *Pta. Vicente Roca* ist unserer Meinung nach der beste Tauchplatz in ganz Galápagos. Auf den bisherigen Expeditionen konnten unsere Gäste fast immer die seltenen Mondfische (*mola mola*) auf Putzerstationen antreffen. Unmengen von Schildkröten, Meeresleguane, Seelöwen, Pinguine, Seepferchen und Port-Jackson-Hornhaie sind an den unterschiedlichen Tauchplätzen rund um das weitläufig und steil abfallende Kap zu entdecken. Die vielfältige Unterwasserlandschaft ist atemberaubend schön und der Luftvorrat immer zu schnell erschöpft. Man könnte an Pta. Vicente Roca monatelang tauchen, ohne dass es langweilig werden würde. Der magische Ort ist einer der TOP-10 Tauchplätze weltweit! Zwischen den Tauchgängen erkunden Sie natürlich auch die Küstenlinie mit unseren Pangas. Eine längere Nachtfahrt bringt das Schiff dann auf die andere Seite von Isabella zurück bis vor die kleine Insel Cousins Rock.

Galápagos-Meerechse (*lat. Amblyrhynchus cristatus*)

Die Meerechse ist eine endemisch vorkommende Leguanart. Sie lebt auf allen Inseln, meist an Felsküsten und in Mangrovenbeständen. Als einzige Echse weltweit lebt sie von Nahrung, welche sie im Meer sucht.

Die Grundfarbe der Meerechsen ist schwarz, der Grund dafür liegt darin, dass sich die Tiere nach ihren Tauchgängen im Meer schnell wieder erwärmen müssen. Sie fressen fast ausschließlich Algen & Tange. Das mit der Nahrung aufgenommene Salz scheiden sie durch Drüsen an den Nasenlöchern aus. Zur Fortpflanzungszeit sind sie auf den südlichen Inseln am farbigsten und werden rotgrün, auf Santa Cruz schwarz und ziegelrot, auf Fernandina ziegelrot und stumpf grün. Ausgewachsene Männchen werden bis zu 1,3 Meter lang. Sie tauchen bis zu einer halben Stunde im flachen Wasser und bis zu einer Tiefe von 15 Metern.

Stublerfeld 22 ✻ Top 7 & 9 ✻ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✻ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✻ www.waterworld.at

day by day
20. bis 22. April 2029

Mondfische (*lat. Mola mola*)

Der Galápagos-Archipel ist einer der besten Plätze der Welt um dem seltenen *Mondfisch* (engl. *Sunfish*) zu begegnen.

Der Mondfisch gilt als der schwerste Knochenfisch der Welt. Er kann eine Länge von 3,30 m und ein Gewicht von bis zu 2½ Tonnen erreichen, bleibt meist allerdings kleiner. Mondfische leben im offenen Ozean von der Wasseroberfläche bis in eine Tiefe von 480 Metern. Sie halten sich oft in der Nähe der Oberfläche auf, entweder senkrecht schwimmend (wobei die Rückenflosse wie bei einem Hai aus dem Wasser ragen kann) oder in Seitenlage waagerecht an der Wasseroberfläche treibend.

Tag 9 bis 11: Cousins Rock, Sta. Cruz und Heimreise

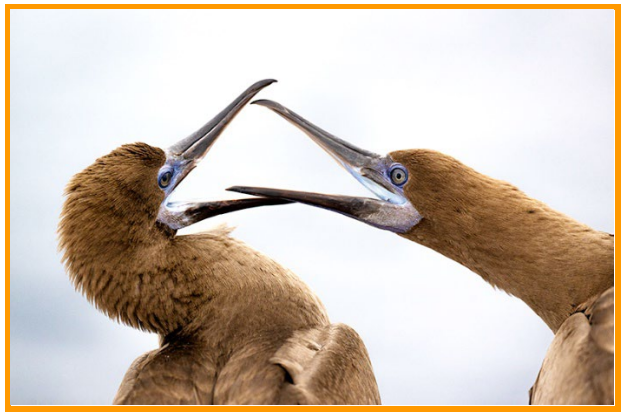
20. April 2029

Sie erleben am *Cousins Rock* zwei letzte Tauchgänge in Galápagos: Die kleine Felseninsel ist mit freundlichen Seelöwen bevölkert, unter Wasser fällt die Lavaformation terrassenförmig ab. Zwischen schwarzen Korallen und Fischschwärmen gilt es Seepferdchen zu entdecken. Der Meeresboden ist fast immer mit Seesternen bedeckt.

Der Nachmittag steht dann ganz im Zeichen von *Sta. Cruz*. Mit einem Kleinbus fahren Sie zu den Zwillingskratern *Los Gemelos*, mitten im Skalesienwald. Die endemischen Skalesien sind Bäume deren nächste Verwandte unsere Sonnenblumen sind. Anschließend besuchen Sie eine Rettungs- & Aufzuchtstation für Riesenschildkröten. Dann geht es nach *Puerto Ayora*, einer kleinen Ortschaft, die vor Souvenirläden förmlich überzugehen scheint. Wer Shopping nichts abgewinnen kann, erkundet die *Darwin Forschungsstation*. Das Abendessen findet heute an Land in Puerto Ayora statt und ist nicht inkludiert.

21. auf 22. April 2029

Von Baltra fliegen Sie am 21. April nach Guayaquil oder Quito. Für Reiseteilnehmer, die nicht am Anschlussprogramm teilnehmen geht es zum Weiterflug mit Ankunft in Europa am 22. April. Für alle anderen beginnt ab Guayaquil das **Rundreiseprogramm «Best of Ecuador»**. Alternativ können Sie auch länger in Galápagos bleiben, z.B. im Hotel Ikala oder im Hotel Acacia. Gerne beraten wir Sie unverbindlich zu den unterschiedlichen Möglichkeiten.



Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

Ihr Anreisehotel in Guayaquil

City Hotel mit Stil - das Man-Ging

Das in modernem Design gestaltete 4***-Hotel genießt eine strategisch günstige Lage im Geschäftsviertel von Guayaquil, nur wenige Kilometer vom Flughafen und der Promenade entfernt. Es begeistert durch makellosen Service, große bestausgestattete Zimmer, ein gutes Restaurant sowie alle Annehmlichkeiten, die Ihren Aufenthalt in Guayaquil unvergesslich machen.

Im *Exe Galería Man-Ging* ist Kunst omnipräsent: Es können insgesamt 850 Werke (hauptsächlich einheimischer Künstler) in den Etagen des Hotels bewundert werden. Sie umfassen Werke, welche die Regionen Ecuadors repräsentieren.

Im Restaurant *La Bienal* wird jeden Morgen das Frühstücksbuffet von einem stets bemühten Team serviert. Zusätzlich gibt es eine gemütliche Cafeteria für den kleinen Snack tagsüber, und eine charmante Bar mit Spirituosen und regionalen Weinen für den ausklingenden Abend. Das *La Bienal* gilt auch als einer der besten Orte in Guayaquil für Köstlichkeiten aus dem nahen Ozean:

Vor allem sind die Gerichte aus frischem Fisch und Meeresfrüchten erwähnenswert und hervorzuheben. Außerdem hat das *La Bienal* Gerichte kreiert, welche eine Fusion aus orientalischen & ecuadorianischen Spezialitäten bieten und mit frischesten Zutaten zubereitet werden, um den Gaumen zu begeistern. Zögern Sie nicht, diese Spezialitäten zu kosten!

Alle 94 schallisolierten, in warmen Farbtönen gehaltenen Zimmer umfassen wahlweise Doppel- oder Zweibettzimmer sowie Suiten. Die geschmackvoll gestalteten Räume sind alle klimatisiert und verfügen über moderne Holzmöbel und Holzböden.

Die Kunstwerke an den Wänden der Hotelzimmer zeigen, wie viel Wert das *Exe Galería Man-Ging 4** der Dekoration zuspricht, um ein warmes Ambiente zu schaffen und dem Gast ein einzigartiges Erlebnis zu bieten. Alle Zimmer des Hotels bieten die notwendigen Annehmlichkeiten für einen perfekten Aufenthalt, unter anderem Klimaanlage, ein komplett ausgestattetes Bad mit Haartrockner sowie Telefon, kostenlose Pflegeprodukte, TV, Safe, Schreibtisch, Minibar und - im gesamten Haus - kostenfreies WLAN.

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

Galápagos

Die **Galápagosinseln** liegen am Äquator ca. 1.000 km westlich der ecuadorianischen Küste, gehören zu Ecuador und bilden die gleichnamige Provinz Galápagos mit der Hauptstadt *Puerto Baquerizo Moreno*. Das Wort *Galápago* (spanisch für „Wulstsattel‘) bezieht sich auf den Schildkrötenpanzer der bei einigen Unterarten der Galápagos-Riesenschildkröte im Nackenbereich wie ein Sattel aufgewölbt ist.

Die außerordentliche und einmalige Flora & Fauna der Inseln gehört zum Weltnaturerbe der UNESCO. Etwa 97% der Fläche der Galapagosinseln und 99% der umgebenden Gewässer stehen unter strengem Naturschutz. Die landwirtschaftliche und fischereiliche Nutzung sowie das Betreten der Inseln und Befahren der Gewässer sind streng reglementiert und werden durch die Nationalparkverwaltung kontrolliert.

Die Galápagosinseln wurden am 10. März 1535 zufällig von Spaniern entdeckt. Tomás de Berlanga, der damalige Bischof von Panama, kam mit seinen Leuten auf dem Weg nach Peru vom Kurs ab und strandete an einer der Vulkaninseln. Mehrere Tage verbrachten sie dort und suchten nach Trinkwasser, zehn Pferde und zwei Spanier verdursteten. Die restlichen tranken den Saft der Kakteen und erbeuteten Seelöwen und Riesenschildkröten. In einer Schlucht fanden sie schließlich ausreichend Trinkwasser für die Heimfahrt.

Die Inselgruppe wurde als *Islas Encantadas* („Verzauberte Inseln“) bezeichnet, da niemand so weit im Ozean noch Inseln vermutet hätte und starke Strömungen bei den Seefahrern leicht den Eindruck erwecken konnten, die Inseln selbst änderten immer wieder ihre Lage. Im 17. Jahrhundert waren die Inseln Versteck und Fluchtort für Seeräuber, die meist Goldschiffe der Spanier aus Mexiko überfielen.

Im 19. Jahrhundert wurden die Inseln nach den Riesenschildkröten in *Islas Galápagos* umbenannt. 1832 nahm General José Villamil die Inseln für Ecuador in Besitz und nannte sie *Archipélago del Ecuador*. Es begann die erste dauerhafte Besiedlung. Zuvor waren die Inseln im Besitz der Spanier, die jedoch kein Interesse an ihnen zeigten. 1835 besuchte Charles Darwin die Inseln, 1892 wurden die Galápagosinseln zu Ehren von Christoph Kolumbus in *Archipélago de Colón* umbenannt.

1959 erklärte die ecuadorianische Regierung die Galápagosinseln zum *Nationalpark.* 1968 waren 97% der Landfläche unter Schutz; Siedlungen und bisherige landwirtschaftliche Flächen erhielten Bestandsschutz. Seit 1978 sind die Inseln UNESCO-Weltnaturerbe, 1996 kam es zur Ausrufung des *Marine-Reservats Galápagos.* 1998 wurde der Schutz des Marine-Reservats gesetzlich verankert, 2001 wurde das Weltnaturerbe um das Marine-Reservat erweitert.

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

Flora & Fauna: Finken, Drachen, Evolution und mehr...

Das Besondere an Galápagos ist seine berühmte und enorme Vielfalt an endemischen Arten, Tieren und Pflanzen, welche nirgendwo sonst auf unserem Planeten vorkommen. Manche von Ihnen leben nur auf einer einzigen Insel und dieser Umstand erst ermöglichte es dem britischen Naturforscher Charles Darwin, welcher 1835 im Zuge seiner fünf Jahre dauernden Fahrt auf der H.M.S. Beagle hierher kam, seine bahnbrechende und in der damaligen Zeit als Blasphemie kritisierte Evolutionstheorie zu entwickeln. Vor allem die vielen und auf jeder Insel unterschiedlichen Finkenarten, welche heute als „Darwins-Finken" bekannt sind, ließen ihn erkennen, dass es so etwas wie eine Entwicklung der Arten geben muss. Die auf den ersten Blick identen, bei genauerer Betrachtung aber minimal unterschiedlichen Schildkrötenarten der einzelnen Inseln waren dann der Zweitbeweis. Es muss für Darwin ein unglaublicher Moment gewesen sein, dies zu erkennen. Vielleicht halfen ihm dabei auch die Kormorane, welche auf Galápagos, um besser nach Fischen tauchen zu können, ihre einst weiten Schwingen zu kurzen „Stummel-Flügelchen" rückentwickelt haben und dadurch das Fliegen verlernten? Auch die nach Futter am Meeresgrund tauchenden Meerechsen müssen schon damals - wie heute - ein faszinierender Anblick gewesen sein.

Für Darwin waren die Galápagosinseln jedenfalls sein persönliches Aha-Erlebnis: Die erstaunliche Vielfalt der Lebewesen lieferte ihm die nötigen Denkanstöße für sein 1859 erschienenes Werk "*Über die Entstehung der Arten*". Auch mehr als 150 Jahre nach Darwins Reise hält die Natur dort noch viele Überraschungen bereit: Allein seit 2009 sind über fünfzehn neue Arten entdeckt worden. So konnte die Existenz zweier bislang unbekannter Fischarten bestätigt werden: Der "*Scorpaenodes sp.*" und der "*Gobiamuros sp.*" wurden rund um die Riffe der Inseln San Cristóbal, Santa Cruz, Santa Fe, Española und Isabela nachgewiesen.

Dutzende Wissenschaftler forschen hier unter Aufsicht des staatlichen Galapagos-Nationalparks. In einem der unberührtesten Habitate des Planeten beobachten sie die fragilen Ökosysteme der Inseln und deren tierische und pflanzliche Bewohner. Zu den aufregendsten Entdeckungen der letzten Jahre zählt dabei der *Rosada-Drusenkopf*. Forscher einer italienischen Universität fanden den pinkfarbenen Leguan 2009 im *Vulkan Wolf* auf der Insel Isabela. Mit seiner Farbe hebt er sich deutlich von den schwarz-gelben Drusenköpfen der restlichen Galapagos-Inseln ab. Ein Fund von solcher Besonderheit ist im 21. Jahrhundert jedenfalls überraschend.

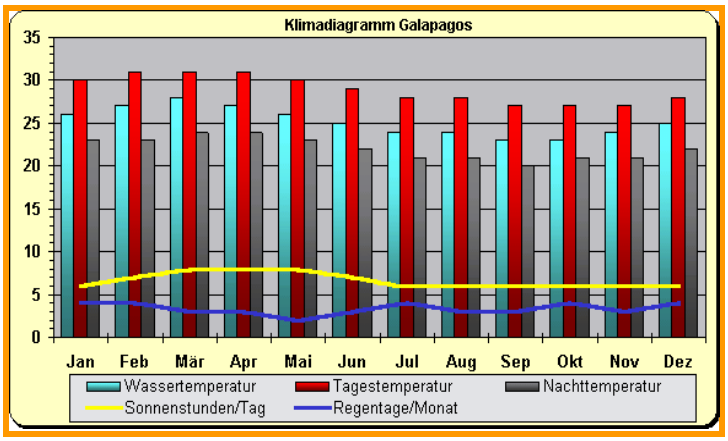
Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

Lageplan, Klima & beste Reisezeit

Klima & Reisezeit

Grundsätzlich können die Galápagos-Inseln ganzjährig bereist werden, da alle Jahreszeiten Highlights bereithalten. Die warme Jahreszeit von Januar bis Mai bietet sich besonders für Sonnenanbeter an, es ist dann auch meist windstiller. Juli bis August gelten als beste Zeit, um die Chancen auf Walhaisichtungen zu erhöhen. Am Festland wird die Temperatur zu einem großen Teil durch die Höhenlage bestimmt und ist aufgrund der Äquatornähe ganzjährig recht gleichmäßig verteilt.

Die Wassertemperaturen liegen je nach Jahreszeit und Region um die 16-24°C (Juni - November) bzw. 21-30°C (Dezember - Mai). Ein 5mm mit zusätzlicher Eisweste oder gleich 6mm Neopren ist meist eine gute Wahl.



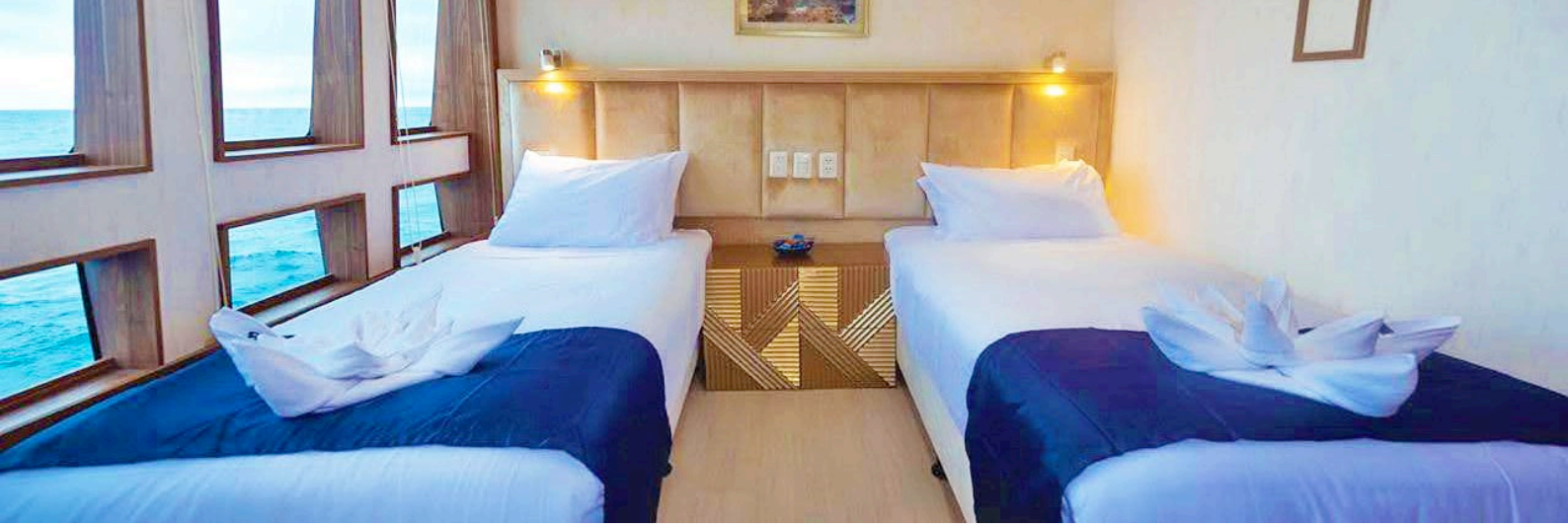
Stublerfeld 22 ✻ Top 7 & 9 ✻ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✻ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✻ www.waterworld.at

Ihr Schiff, die M.Y. Tiburon Explorer

Das 38 Meter lange und 7½ Meter breite Stahlschiff ist ausgestattet mit 9 komfortablen Doppel- oder Zweibettkabinen für maximal 16 Gäste. Die 3 Mahlzeiten sowohl in Buffetform (mittags) als serviert (abends) angeboten. Snacks und frisches Obst werden zwischen den Tauchgängen gereicht. Im Preis inbegriffen sind Kaffee, Tee und lokale alkoholische sowie alkoholfreie Getränke. Das neue Schiff, welches 2023 vom Stapel gelaufen ist, garantiert mit einer erfahrenen und eingespielten Mannschaft Tauchsafaris auf allerhöchstem Niveau. Mit einer Reisegeschwindigkeit von bis zu 12 Knoten fährt die M.Y Tiburon Explorer die besten Tauchplätze in Galápagos an. Hierzu zählen selbstverständlich auch die abgelegenen aber umso legendäreren Inseln Wolf & Darwin.

Zwei Turbodiesel mit je 475 PS sorgen dafür, dass die M.Y. Tiburon Explorer zügig Ihren Weg zwischen den Inseln und Tauchplätzen bewältigt. Der gemütliche Salon, das teilüberdachte Sonnendeck mit dem einladenden Whirlpool und ein durchdachtes Tauchdeck machen aus der M.Y. Tiburon Explorer ein Wohlfühl-Areal. Das Schiff ist auf modernsten Stand in Sachen Sicherheit & Technik: VHF-Radio, Tiefensonar, Radar, GPS sowie Aircondition und Meerwasserentsalzungsanlage sind ebenso vorhanden wie ein Nitrox Kompressor. Bis zu elf Mann Besatzung lesen den Gästen nach Möglichkeit alle Wünsche von den Augen ab. Hervorragender Service und eine so gute, reichliche und vielfältige Verpflegung gehören zu den klassischen Merkmalen auf allen Schiffen der Explorer-Flotte.

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at



KABINEN

M.Y. Tiburon Explorer

Die elegante und effiziente Gestaltung der sechs Kabinen am Hauptdeck sowie der drei Suiten am Unterdeck schafft die perfekte Unterkunft für Ihre Reise. Wahlweise können alle Unterdeck-Suiten sowie vier der Hauptdeckkabinen als Zweibett- oder Queen Bett-Kabinen konfiguriert werden. Zwei der Hauptdeckkabinen (Nr. 1 & 2 im Bug) sind fix installierte Queensize-Kabinen. In den ansprechend gestalteten, modernen Kabinen finden Paare ebenso wie allein oder zusammen mit Freunden reisende Taucher entspannenden und erholsamen Schlaf. Die geräumigen Kabinen sind der perfekte Ort, um in völliger Privatsphäre Videos am kabineneigenen Flachbildschirm anzusehen, Musik zu hören, zu lesen oder einfach nur zu schlafen. Die Kabinenfenster und Bullaugen (Unterdeck-Suiten) sorgen dafür, dass Sie immer alles im Blick haben und schaffen neben einer angenehmen Atmosphäre einen hellen, lichtdurchfluteten Raum mit Meerblick. Auch die Unterdeckkabinen werden bestens erhellt. Jede Kabine verfügt über ein abgetrenntes kleines Badezimmer mit Handwaschbecken, Dusche & WC sowie Haarfön. Saubere Handtücher stehen jederzeit zu Ihrer Verfügung und Stauraum ist in ausreichendem Maß vorhanden. Jede Kabine verfügt zudem über eine individuell regelbare Klimaanlage. Der Aufenthalt an Bord wird für Sie hier sicher zum erholsamen und wohltuenden Erlebnis.

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

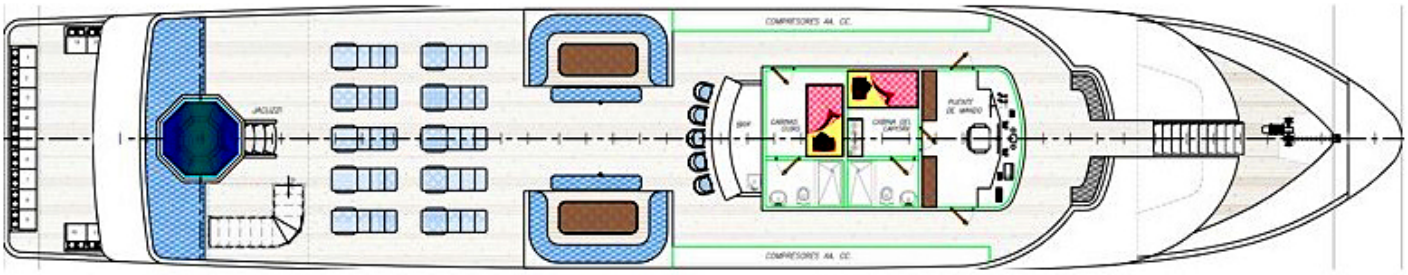
INNEN- & AUSSENBEREICH
M.Y. Tiburon Explorer

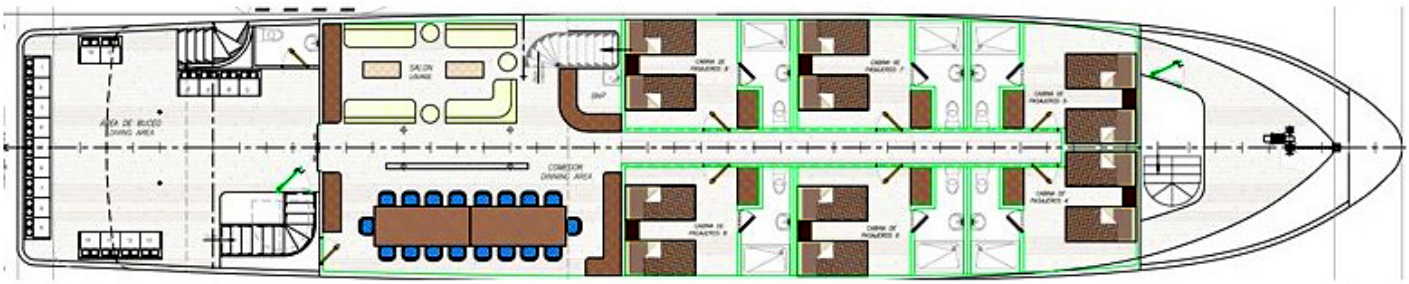
Egal ob Sie Ihren Tag mit Tauchen, Lesen, Sonnenbaden oder einfach nur Relaxen verbringen: An Bord der M.Y. Tiburon Explorer werden Sie sich immer wohl umsorgt fühlen. Das große Oberdeck und der breite Bug laden jederzeit dazu ein, den Ausblick über das Meer zu genießen, oft spielen Delfine in der Bugwelle. Schöne und gepflegte Liegestühle am Sonnendeck sowie der Sofabereich mit Schiffsbibliothek im Salon stehen für Ihr Wohlbefinden bereit.

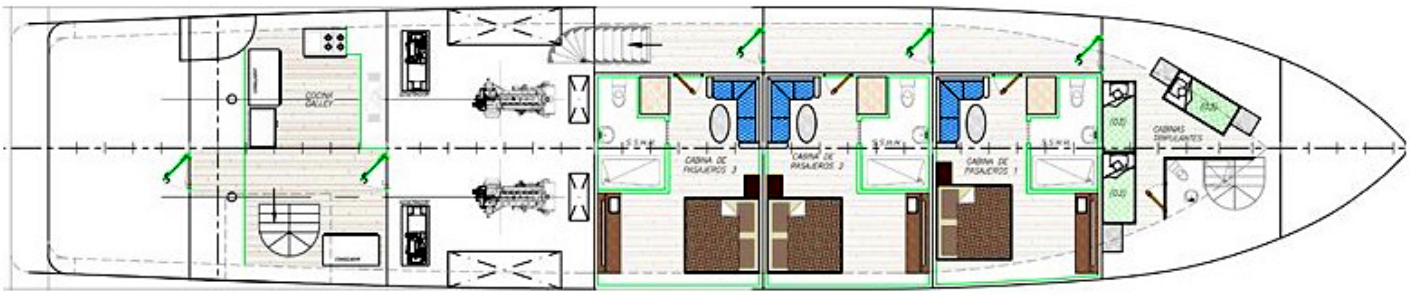
Ein großer und sauberer, bestens gepflegter Jacuzzi am zentralen Aussichtspunkt des Oberdecks lässt die atemberaubende Location in immer neuen Facetten & Bildern an Ihnen vorbeiziehen, während Sie das warme Wasser genießen. Saubere Handtücher stehen jederzeit zu Ihrer Verfügung. Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie das sanfte Schaukeln des Schiffes in den Wellen, wenn die M.Y. Tiburon Explorer entlang der Küsten der einzelnen Inseln des weitläufigen Galápagos-Archipels dahingleitet.

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

Deckplan
M.Y. Tiburon Explorer

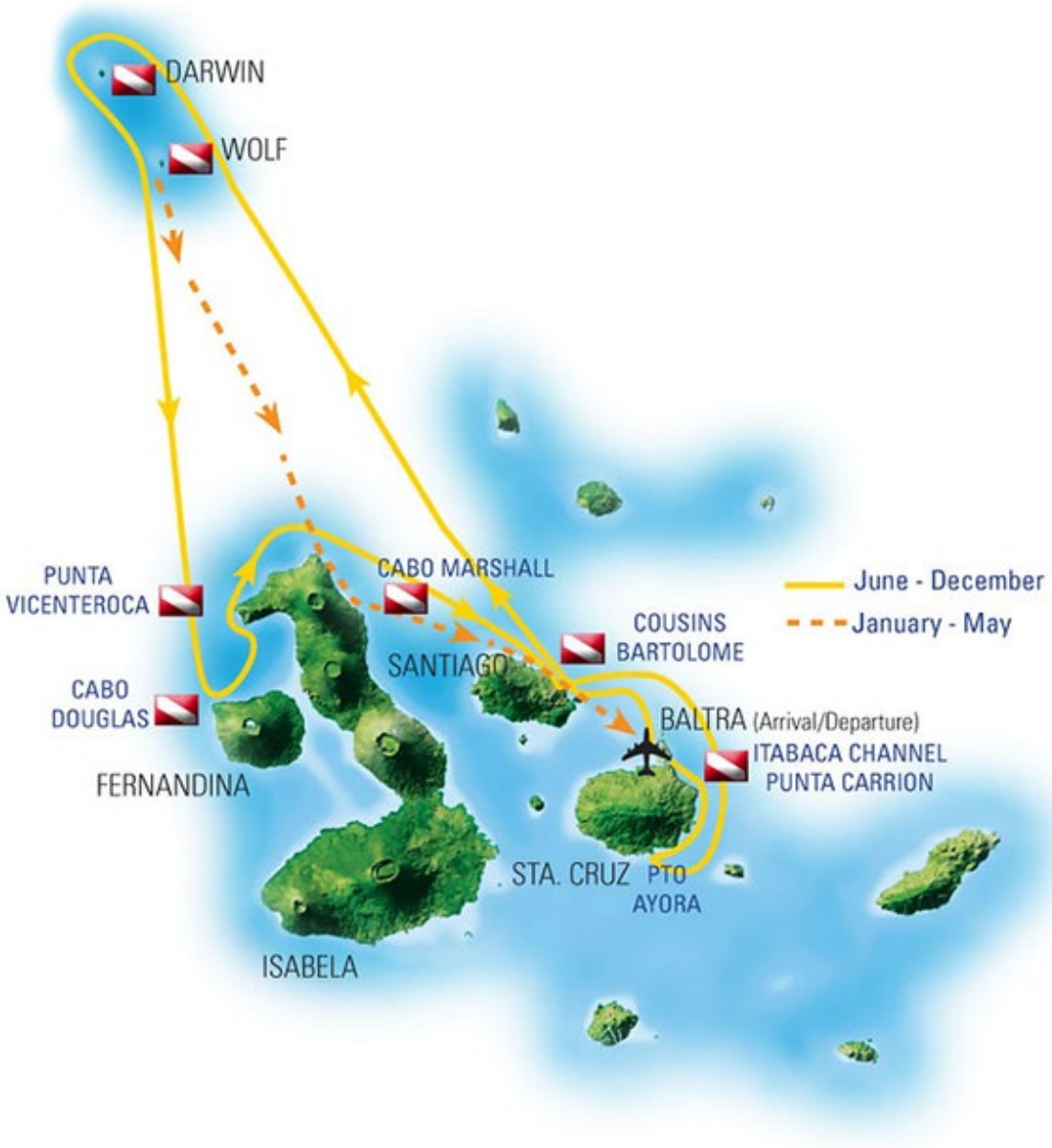






Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

Tauchen in Galápagos
Die Tauchplätze der M.Y. Tiburon Explorer



WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

Tauchen in Galápagos
M.Y. Tiburon Explorer

Galápagos gilt (neben Socorro in Mexico und Cocos Island in Costa Rica) schon seit Jahrzehnten als „Heiliger Gral", als eines der besten, wenn nicht DAS Beste Tauchgebiet der Welt. Als eines der vielfältigsten Habitate im Ostpazifik hat Galápagos mehr zu bieten als man in nur einer Reise sehen könnte: Die gesamten Inseln sind vulkanischen Ursprungs und entsprechend fotogen präsentiert sich auch die Unterwasserlandschaft: Schroffe Felsformationen aus erkalteter Lava mit Höhlen, Grotten, Lava-Tunneln, Bögen und Überhängen prägen das Bild.

Üppiger Hart- und Fächerkorallenbewuchs kennzeichnet die Unterwasserwelt und die marine Artenvielfalt der geologisch gesehen jungen Inseln ist schlichtweg ebenso atemberaubend wie jene über Wasser: Allein seit 2009 sind in den Gewässern des Archipels zehn neue Arten entdeckt worden. Sie zählen nun zu den über 2900 identifizierten Arten im Meeresreservat. Ein ganzes Viertel, also über 700 Arten davon sind endemisch, d.h. ausschließlich auf Galapagos verbreitet. Aufgrund der exponierten Lage inmitten des Pazifiks und der hier zusammentreffenden nährstoffreichen Strömungen sind zudem Großfischbegegnungen nicht die Ausnahme, sondern die Regel. In den Sommermonaten von Juni bis September sind die Chancen auf eine der beeindruckenden Walhaie zu treffen außerordentlich gut. Riesige Hammerhaischwärme sind faktisch ganzjährig vor allem an Wolf und Darwin zu beobachten. Begegnungen mit Seelöwen, Pinguinen oder Meerechsen finden sich fast immer in den Logbüchern. Mantas, Galapagoshaie, Schildkröten und Delphine sind das ganze Jahr anwesend. Es gibt nichts, was es hier nicht gibt.

Stublerfeld 22 ✻ Top 7 & 9 ✻ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✻ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✻ www.waterworld.at

Tauchen in Galápagos
M.Y. Tiburon Explorer

Die Tauchplätze des inneren Archipels sind gut vor Wind geschützt, somit gibt es meist nur wenig Wellen und die Fahrzeiten zwischen den Tauchplätzen sind relativ kurz. Gefahren wird meist tagsüber, die 14 bis 18stündige Überfahrt nach Wolf bzw. Darwin findet aber nachts statt. Aufgrund der geographischen Lage fernab aller Kontinentalmassen bieten die Gewässer von Galápagos fast immer hervorragende Sicht. Das azurblaue Wasser mit Temperaturen, die jahreszeitlich zwischen 24°C (Juni - November) und 30°C (Dezember - Mai) schwanken können, beeindruckt mit Sichtweiten welche meist 25 bis 35 Meter erreichen.

Getaucht wird ausschließlich von Beibooten aus. Nach einem gründlichen Briefing können Sie zu zweit im eigenverantwortlichen Buddyteam oder auf Wunsch mit einem erfahrenen Dive Master abtauchen, der Sie an die besten Spots führen wird. Nachttauchgänge sind an den meisten Tauchplätzen von Galápagos nicht gestattet, oft auch aus Sicherheitsbedenken aufgrund der exponierten Lage einiger Tauchplätze. Ein Nachttauchgang pro Woche wird aber meist angeboten. Nach Ihren Tauchgängen können Sie eine warme Süßwasserdusche nehmen, Snacks sowie Getränke stehen bereit. Der Platz, an dem Sie leben und an dem Sie tauchen ist nur einen großen Schritt voneinander entfernt: Sie genießen einen Tauchurlaub in dem Ihnen so viel wie möglich abgenommen wird. Dafür, dass Ihre (Kamera)Ausrüstung zudem gewaschen und versorgt ist sorgt die stets bemühte und freundliche Crew der M.Y. Tiburon Explorer.

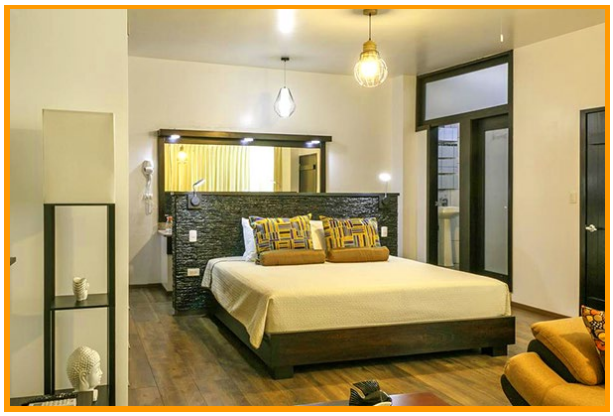
Stublerfeld 22 ✻ Top 7 & 9 ✻ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✻ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✻ www.waterworld.at

Ein paar Tage in Galápagos anhängen ...?

Ikala Galápagos Hotel, Sta. Crúz

Das brandneue Ikala ist die Neudefinition von Luxus und Komfort auf Galápagos: Es wurde mit dem Fokus auf Nachhaltigkeit und den Schutz der Umwelt erbaut. Das elegante Resort wird durch die umliegenden Bäume und Gartenanlagen bestens von der auf Galápagos immer sehr starken Sonne geschützt, dem ganzen Ambiente wird so eine natürliche Frische verliehen. Das Hotel verfügt über ein herrliches Schwimmbecken, eine Bar und eine wunderschöne Terrasse auf dem Dach des Hauptgebäudes, wo Sie das Restaurant und den Ruhebereich finden. Die Terrasse bietet einen unglaublichen Ausblick auf den Hafen von Puerto Ayora.

Das *Ikala Hotel* liegt in der Puerto Ayora auf der Insel *Santa Crúz* und ist nur einen Häuserblock von der Hauptanlegestelle entfernt, dadurch sind die Pier und die Hauptstraßen von Puerto Ayora leicht für Sie zu erreichen. Hier finden Sie viele Einkaufsmöglichkeiten, Restaurants, Bars und andere Einrichtungen. Ein kurzer Spaziergang bringt Sie zur Charles-Darwin-Station und dem Besucherzentrum. Im komfortablen Restaurant werden Sie mit köstlichen Gerichten verwöhnt: Es werden nur frische Zutaten von örtlichen Farmen verarbeitet. Das Fleisch von Galápagos gilt als eines der Besten in Südamerika, dies beruht im Wesentlichen auf dem gesunden Klima und der reinen Luft. Kaffee, Kakao, Bananen, Gemüse, Früchte und andere Produkte werden im Hochland der Insel schadstofffrei produziert.



Alle 22 Zimmer bieten Ihnen kostenloses WLAN und Zimmerservice. Es gibt 18 Suiten, 3 Standard-Zimmer sowie eine zweistöckige Suite mit separatem Wohnbereich und Küche auf der unteren sowie dem Schlafzimmer auf der oberen Etage. Einige der Zimmer bieten vom Balkon die Aussicht auf den Pool, alle Zimmer haben zudem eine gemütliche Sitzecke mit Couch.

Die Ausstattung der Zimmer ist makellos: Dank Smart-TVs, Kabelempfang und Netflix ist für Unterhaltung bestens gesorgt. Außerdem verfügen die Zimmer über Annehmlichkeiten wie Kühlschränke und hochwertige Bettwaren, Deckenventilator, Safe, Telefon und natürlich ein ansprechend gestaltetes Badezimmer mit Handtüchern, Bademäntel, Föhn und gratis Pflegeartikel.

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

Optionale Rundreise im Anschluss an die Tauchkreuzfahrt:

BEST OF ECUADOR!

Ecuador ist weit mehr als „nur" Galápagos:

Schneebedeckte Vulkane, die über 6.000m aufragen, tosende Wasserfälle im smaragdgrünen Amazonas-Regenwald, die Musik der Indios mit ihren Melonen-Hüten und facettenreiche Kolonialstädte: Das alles ist Ecuador. Die Republik ist zwar eines der kleinsten aber jedenfalls auch eines der vielseitigsten Länder Südamerikas. Auf Ihrer **optionalen Ecuador-Rundreise** im Anschluss an die Tauchkreuzfahrt in Galápagos können Sie die Höhepunkte des vielseitigen Landes erleben.

«*Ecuador*» ist der spanische Name für den Äquator, welcher das Land durchquert. Umgeben ist der kleine Andenstaat im Norden von Kolumbien, im Osten und Süden von Peru und im Westen bildet der Pazifik die natürliche Grenze. Ecuador ist der kleinste Andenstaat und ein Land der unvergesslichen Kontraste: Innerhalb der relativ kleinen Grenzen bietet Ecuador unzählbare Attraktionen und geografische Besonderheiten wie die exotische Küste entlang des Pazifiks, das majestätische Andengebirge, den mysteriösen Dschungel und die einzigartigen Galápagos-Inseln. Es ist ein ideales Reiseziel, wo sich in kurzer Zeit und mit relativ geringem Reiseaufwand ein sehr breites Spektrum an faszinierenden & abwechslungsreichen Eindrücken erleben lässt.

WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Stublerfeld 22 ✻ Top 7 & 9 ✻ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✻ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✻ www.waterworld.at

day by day
21. und 22. April 2029

7 Nächte Anschlussprogramm BEST OF ECUADOR

Abholung & Übernachtung in Guayaquil ✳ verschiedene Nationalparks ✳ 8 Tage Rundreise von Guayaquil bis Quito ✳ Deutschsprachige Reiseleitung

Tag 10 (Fortsetzung): Landung in Guayaquil und Tourbeginn

21. April 2029

Bei der Landung der aus Galápagos kommenden Maschine in Guayaquil werden Sie bereits erwartet und von Ihrem Reiseleiter empfangen. Der kurze Transfer bringt Sie direkt in Ihr gebuchtes Hotel. Je nach Ankunftszeit des Fluges ist noch eine kleine Stadtrundfahrt auf dem Weg zum Hotel möglich. Da es am Äquator sehr früh dunkel wird (um ca. 18.00 Uhr) und normalerweise alle Reiseteilnehmer von den Tauchtagen in Galápagos müde sind übernachten Sie im **Hotel Exe Man-Ging** bevor am nächsten Tag der Start Ihrer spannenden Rundreise erfolgt.

Tag 11: von Guayaquil nach Cuenca

22. April 2029

Mit einem klimatisierten Reisebus, welcher Sie in den nächsten Tagen zu den schönsten Plätzen von Ecuador bringen wird, fahren Sie von Guayaquil zum *Nationalpark Cajas*. Hier steht eine kleine Wanderung auf Ihrem Programm, bevor es weiter geht nach *Cuenca*. Halten Sie auf der Wanderung die Augen offen, es gibt mehr als genug Tiere wie z.B. die scheuen Vikunjas zu entdecken, wenn man die Stille der Natur respektiert. Nach Ihrer Ankunft in Cuenca bleibt Zeit genug für einen geführten Stadtrundgang. Ihre heutige Übernachtung ist im **Hotel Carvallo**.

Die WATERWORLD-Background-Info: **Cuenca & NP Cajas**

Von Cuenca aus ist der etwa 15 km westlich gelegene Gebirgszug der 1979 ins Leben gerufenen *Area National de Recreación Cajas* bereits zu sehen. Das tundraartige Hochlandreservat liegt größtenteils über der Baumgrenze und umfasst ein topographisch sehr unregelmäßiges Gebiet von fast 29.000 Hektar. Landschaftlich bietet die großartige und unberührte Páramo-Gebirgsregion neben ihren zerfurchten Höhenrücken und tief eingeschnittenen, schachtelförmigen Tälern (woher der spanische Name "Cajas" stammt) fast 240 dunkle, teils aber glasklare Lagunen die voll mit Forellen sind. Die östlichen und westlichen Grenzbereiche und Ausläufer des beeindruckenden Naturreservates sind mit feuchtem und noch jungfräulichem Bergurwald voller üppiger Moose & unzähligen Epiphyten überzogen. Auch Pumas und Jaguare ziehen hier ihre Bahnen...

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

day by day
23. und 24. April 2029

Tag 12: von Cuenca nach Ingapirca

23. April 2029

Am Vormittag erkunden Sie die Umgebung von Cuenca und besuchen z.B. den Wasserfall von Gijon, die Orchideenfarm von *Gualaceo* und die Silber- und Goldschmuckmanufakturen von *Chordeleg*. Anschließend führt Ihre Fahrt Sie in Richtung *Alausí,* natürlich mit einem ausgiebigen Besuch der berühmten Inkaruinen von *Ingapirca*. Ihre heutige Übernachtung ist im landestypisch gestalteten und ein wenig an eine Hacienda erinnernden *Hotel El Molino* in Alausí geplant.

Ruinen von Ingapirca

Die Ruinen von Ingapirca sind das bedeutendste Monument prähispanischer Kultur in Ecuador, wenn auch im Umfang nicht vergleichbar mit den beeindruckenderen Bauwerken in Peru.

Die Inkas konstruierten den Sonnentempel zwischen 1450 u. 1480. Bereits zuvor war der Hügel von großer spiritueller Bedeutung. Die Cañari nannten ihn *Cashaloma*, was übersetzt etwa so viel bedeutet wie "der Ort, wo die Sterne aus den Himmeln fallen". Ingapirca befindet sich etwa 80 km nördlich von Cuenca auf einem 3.100m hohen grasigen Bergvorsprung. Für den Besuch der einstigen Zeremonien-, Wohn- u. Raststätte an der Inkastraße von Tomebamba (Cuenca) nach Quito sollte jedenfalls ein halber Tag veranschlagt werden.

Tag 13: «Nariz del Diablo» & Vulkan Chimborazo

24. April 2029

Am Vormittag erwartet Sie ein besonderes Erlebnis und Abenteuer: Mit dem Zug fahren Sie über die legendäre *Teufelsnase*, die *„Nariz del Diablo*" und die wohl schwierigste Eisenbahnstrecke der Welt! Auf dem Dach der Waggons darf man allerdings (nach einigen schweren Unfällen) leider nicht mehr mitfahren, wie es noch vor wenigen Jahren möglich war. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Wanderung am *Chimborazo-Vulkan*, bei Wunsch vom Parkplatz in 4.800 bis auf 5.000 m.ü.N.N. Sie übernachten in Riobamba, Hostería La Andaluza.

Stublerfeld 22 ✻ Top 7 & 9 ✻ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✻ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✻ www.waterworld.at

day by day

25. April 2029

Die Teufelsnase

An der *Teufelsnase*, einem Berg in Form einer gigantischen Nase, geht es durch wiederholtes Vor- u. Zurückstoßen des Zuges in engen Spitzkehren in das 100m tiefer liegende Tal.

Die beliebte Fahrt gilt als ein Höhepunkt jeder Ecuadorreise, ein „Must Do". Ein Ingenieurs-Traum wurde mit der Eröffnung um 1908 Wirklichkeit, aber gerade dieser schwindelerregende Streckenabschnitt wurde auch für Tausende von schwarzen Arbeitern zum Alptraum: Bei frühzeitigen, versehentlich oder gar sabotagemäßig hochgegangenen Dynamitladungen flogen nicht selten Dutzende der Gleisbauer mit in die Luft und blieben für immer und ewig unter den Felsbrocken begraben. Die Zugfahrt auf den Dächern der Wagen war eine besondere Touristenattraktion, welche 2007 aber leider verboten wurde.

Vulkan Chimborazo

Mit 6.310 m ist der Chimborazo der höchste Berg des Landes, einziger 6.000er in den ecuadorianischen Anden. Aufgrund der Erdkugelausbeulung im Äquatorbereich galt er irrtümlich lange als höchster Punkt und „Dach der Welt",

denn sein Gipfel ist weiter vom Erdmittelpunkt entfernt als jener des 8.848 m hohen Mount Everest. Aus präkolumbischen Sprachen übersetzt hat der schneebedeckte Chimborazo zudem gleich mehrere Bedeutungen: "Frau aus Eis", "Kalter Göttersitz" oder "Heiliger Wind des Mondes". Sowohl die Inkas wie auch die Puruháes unterhielten zu Füßen des Chimborazo Tempelanlagen, wo dem Vulkan zu Ehren Lamas und Jungfrauen geopfert wurden. Die letzte Eruption fand vor etwa 5 Millionen Jahren statt.

Tag 14: auf der Straße der Vulkane zum Cotopaxi

25. April 2029

Die Fahrt führt heute entlang der Straße der Vulkane bis zum Cotopaxi Nationalpark. Im Interpretationszentrum gibt es interessante Informationen zum Vulkanismus in Ecuador und speziell zur Eruptionsgeschichte des Vulkans Cotopaxi (letzter Ausbruch 2016). Weiter geht es bis zur Lagune Limpiopungo auf 3800 Metern Höhe und schließlich bis zum höchsten Parkplatz vor Ort, auf 4600 m.ü.N.N. Die restlichen 200 Meter zum José Ribas Refugium können per Fuß zurückgelegt werden. Der Tag klingt gemütlich auf einer Hacienda aus.

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

day by day
26. bis 29. April 2029

Tag 15: ein Tag in Quito

26. April 2029

Nach einem gemütlichen Frühstück geht es weiter in Richtung Quito, der auf 2850m höchstgelegenen Hauptstadt der Welt. Auf einem Stadtrundgang erleben Sie die historische Altstadt, UNESCO-Weltkulturerbe seit 1978. Im Anschluss geht es in Richtung *Noroccidente,* in den Nebelwald der westlichen Andenausläufer. Sie erleben einen kleinen Workshop zur Herstellung von Schokolade, den Rest des Nachmittags über haben Sie Freizeit. Die Übernachtung findet heute in Mindo oder alternativ etwas außerhalb statt.

,

Tag 16: Nebelregenwald und die «Mitte der Erde»

27. April 2029

Der auf 1.400 bis 4.780 m.ü.N.N. gelegene Regenwald von *Mindo-Nambillo* erstreckt sich bis an die Westflanke des Vulkans *Pichincha*. Die Bioregion ist eine der artenreichsten der Welt, geprägt von hohen Bergen, tiefen Wäldern und klaren Flüssen mit Wasserfällen. Hier leben der Quetzal oder auch der Brillenbär und Pumas. Vormittags besuchen Sie eine Schmetterlingsfarm und wandern zu den Wasserfällen. Optional bieten wir Ihnen Ziplining, Birdwatching oder ähnliche Aktivitäten an. Nachmittags fahren Sie zum Äquatordenkmal *Mitad del Mundo*. Die Übernachtung ist auf einer Hacienda.

Tag 17 und 18: Heimreise von Quito

28. auf 29. April 2029

Nach einer erholsamen Nacht haben Sie Zeit für einen Stadtrundgang in Quito. Anschließend werden Sie zum Flughafen gebracht, von wo Sie im Regelfall am Nachmittag des 28. April abfliegen, die Ankunft in Europa ist am 29. April. Alternativ können Sie natürlich auch länger bleiben und Südamerika weiter erkunden. Gerne beraten wir Sie unverbindlich zu den Möglichkeiten, die natürlich wie immer individuell auf die von Ihnen geäußerten Wünsche angepasst werden können.

Hinweis: Das Programm wurde auf Informationen & Flugpläne 2027 erarbeitet.

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

Ihre Reise- & Expeditionsleitung
Die Waterworld PROs

Ihre Zufriedenheit ist unser höchster Lohn

Wir legen bei unseren geführten Expeditionen und Gruppenreisen sehr großen Wert darauf, dass Sie ein (soweit es die örtliche Abgeschiedenheit und der Charakter der Reise erlauben) möglichst einzigartiges und hochkarätiges Urlaubserlebnis haben. Wir teilen seit 1997 Ihre Leidenschaft für ausgefallene und extreme Destinationen, schöne Schiffe, hochwertige Resorts und natürlich faszinierende Regionen. Unsere erfahrenen Teammitglieder sind stets bemüht, Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis zu machen. Sie stellen gerne Ihre Fachexpertise zur Verfügung, planen täglich vor Ort optimierte Tagesabläufe und geben gerne Tipps zu den geplanten Aktivitäten.

Expeditions- & Reiseleitung
Die WATERWORLD Reise- & FotoPROs im Einsatz

„Unsere Gruppenreisen und Expeditionen werden von erfahrenen und weit gereisten, mehrsprachigen Profis und Szene-Ikonen geleitet und betreut. Der Schwerpunkt in unserem Team sind unsere FotoPROs, die immer gerne Tipps geben und Bilder für die Gäste zur Verfügung stellen. Als Geschäftsführer unseres Familienunternehmens garantiere ich für den 100%igen Einsatz unseres jeweiligen hochmotivierten Reiseleiters."

Welcher ReisePRO eingesetzt wird steht noch nicht fest. Wir können keine Garantie für einen bestimmten Reiseleiter abgeben, bemühen uns aber die meist Monate im Voraus eingeteilten Reiseleiter beizubehalten. Private, gesundheitliche, personelle oder logistische Faktoren können einen Reiseleiterwechsel jederzeit möglich machen und sind ausnahmslos kein Storno- oder Minderungsgrund.

✳ Achtung - Wichtiger Vertragsbestandteil ✳

Die beschriebenen Tagesprogramme und Abläufe dieser Expeditions-, Tauch- & Naturreise dienen ausschließlich zur Orientierung. Diese Reise hat Expeditionscharakter. Das endgültige Programm kann sich aufgrund des langen Vorlaufes und durch den Einfluss lokaler, klimatischer und politischer Verhältnisse immer leicht ändern und variieren. Die regionalen Vertragspartner dieser Reise sowie Ihre WATERWORLD-Expeditionsleitung entscheiden gemäß den Verhältnissen vor Ort und werden auch ad hoc auf aktuelle Gegebenheiten, Wetterphänomene sowie Tierbeobachtung reagieren und den Tagesablauf bestmöglich daran anpassen. Flexibilität ist von größter Bedeutung auf unseren Fernreisen mit Expeditionscharakter. Alle Aktivitäten sind von Wetter, Verfügbarkeit, Landesbestimmungen und Umweltschutzauflagen abhängig. Der Expeditionsplan, die Tauchgänge & Tauchplätze sowie die beschriebenen Aktivitäten werden von unseren Partnern sowie der Reiseleitung täglich besprochen, tagesaktuell überarbeitet und nach sicherem Ermessen und den Bedürfnissen der Gruppe umgesetzt. Das beschriebene Programm entspricht der sorgfältigen Planung und Informationsgrundlagen bei Programmüberarbeitung im September 2026. Etwaige Anpassungen die sich durch neue Erkenntnisse, Veränderungen in der Natur, Auflagen oder Einschränkungen der Behörden sowie derzeit nicht absehbare Gesetzesänderungen ergeben sind immer möglich ausdrücklich kein Storno- oder Minderungsgrund.

© Copyrights

© 4 image by HOTEL EXE MAN-HING © 4 image by HOTEL IKALA © 10 images by TIBURON EXPLORER
© 5 images by Wikipedia Library © 2 images by LUFTHANSA © 54 images by Werner THIELE

© copyright on text & concept: WATERWORLD - WERNER THIELE KG
No image, text or part of the text of this document may be copied or used without prior written confirmation by WATERWORLD - Werner Thiele KG

WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Stublerfeld 22 ✳ Top 7 & 9 ✳ AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 ✳ Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at ✳ www.waterworld.at

LEISTUNGEN & PREISE

Leistungen & Preise

7 Nächte Tauchkreuzfahrt «M.Y. Tiburon Explorer»		Preis p/P PUBLIZIERT	Preis p/P WATERWORLD	Währung
Unterdeck-Suite **Doppel- oder Zweibett**	Tauchkreuzfahrt lt. Beschreibung beinhaltet: * **Tauchkreuzfahrt lt. Beschreibung inkl. 2 Landgängen** * **Transfers Airport-Schiff-Airport (nur an Safari Ab- und Ankunftstagen)** * **Vollpension, Welcome-Drink, Wasser, Tee, Kaffee, Snacks** * **Bettwäsche & Handtücher, Deck-Towels nach den Tauchgängen** * **Kabine mit Badezimmer (Dusche / WC) sowie individueller Klimaanlage** * **Tauchpaket mit 19 Tauchgängen (lt. PDF „Dive Itinerary")** * **Guide, Flasche (12 Liter Alu INT & DIN), Blei** * **leihweise SMB, Nautilus Lifeline GPS, Nitrox N32** * **Waterworld TravelPRO Reiseleitung ****	~~**7.495,00**~~	**7.195,00** *ca. € 6.225,-	**USD**
Hauptdeckkabine **Doppel- oder Zweibett**			**7.095,00** *ca. € 6.140,-	
Hauptdeckkabine **Doppelbett (Nr. 1 & 2)**			**6.995,00** *ca. € 6.055,-	
Ecuador-Rundreise **Doppel- oder Zweibettzimmer**	* **Rundreise lt. Beschreibung im Doppel- oder Zweibettzimmer** * **Einzelzimmer gegen Aufpreis (auf Anfrage)** * **Verpflegung lt. Beschreibung (F/M/A)** * **Waterworld TravelPRO Reiseleitung (falls ein FotoPRO oder VideoPRO eingesetzt wird inkl. Bilder oder Video für privaten Gebrauch **)**		*** ca. ab **1.700,00**	**USD**

zusätzliche Kosten

Flug Europa - Ecuador - Europa **Flüge für diese Reise sind ca. ab Mai 2028 buchbar**	**Tagespreise bei Buchung**	
Flug Quito - Baltra - Quito **Flüge für diese Reise sind ca. ab Mai 2028 buchbar**		
unsere Empfehlung für Ihre Anreise: Guayaquil Leistungspaket mit 4**-Hotel Exe Man-Ging** **2 Nächte im Standardzimmer inkl. Frühstück und Transfers Airport - Hotel - Airport** **Tagesausflug in die Mangroven von Churuté und Besuch der Kakaoplantage, deutschsprachige Reiseführung** **ACHTUNG: Richtpreis / exakter Preis tagesaktuell bei Buchung & lt. Zimmerkategorie sowie Teilnehmerzahl**	* im DZ ca. ab **260,00**	**USD**
	* im DZ ca. ab **300,00**	**USD**
Buchungsgebühren	**150,00**	**USD**

Achtung: Mindesterfahrung 50 Tauchgänge und AOWD-Ausbildung
Eine Reise- und Tauchversicherung sind obligat

* = lt. Kurs vom 15.9.2026
** = bei Ausfall der Reiseleitung kein Anspruch auf Minderung
*** = Richtpreis im Vergleichszeitraum berechnet mit 16 Teilnehmern, Endpreis richtet sich nach der Teilnehmerzahl

bestens abgesichert - mit der «All in One» von LTA

Unsere Reisen führen in die entlegensten Ecken unseres schönen Planeten. Die «All in One» der LTA (*Life Travel Assistance*) bietet als Paket umfassenden Reiseschutz inkl. 100% Stornoschutz, Reisegepäckschutz, Auslands-Krankenversicherung und vieles mehr, um Ihre Reise immer bestmöglich abzusichern. Sprechen Sie uns an - wir beraten Sie gerne!

Extras vor Ort: **[Stand 9/2026]**	* **Souvenirs & Trinkgelder, Leihausrüstung, persönliche Ausgaben** * **Nationalpark, Ingala & Druckkammergebühr (dzt. USD 220,- p/P in bar)** * **alkoholische Getränke & Softdrinks** * **alle Leistungen welche nicht als inkludiert angeführt sind**

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten
Es handelt sich um eine Pauschalreise nach EU-PRV
Es gelten unsere AGB in der aktuellen Fassung

WATERWORLD-SPECIALS: Erfahrung und Kompetenz seit 1997

Stublerfeld 22 * Top 7 & 9 * AT 6123 Terfens - Vomperbach
Office: +43 (0) 52 24 / 67 455 * Cell.: +43 (0) 664 / 234 67 46
info@waterworld.at * www.waterworld.at